Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift

Das ist ob ich diser werlt freud vnd reichtum für daz ewig hail
liep hab. so hab ich das geslechte der gerechten die gotz kint sint
verworfen vnd pin ab irm weg getreten. wan si leident gern
swas in durich das himelreich ze leiden geschicht. Da für nemet
die sünder diser werlt zergenchleich ere vnd guet der weissag

Existimabam ut cognoscerem. hoc labor est ante me.

sprichet. Ich trachte das ich erchande der gerechten lon vnd der
vngerechten verdampnüzz. Das ist ein arebait vor mir. Sam ob
er spraeche. swie ich vil darnach trachte ze wizzen. Die arebait
ist vmb sust. wan es menschen sin nicht erchenen noch ervarn
mach. Sprichet chünich Salomon. So der mensch gotz taugen ye in
wil ervarn. so erz ye myner vindet. Was nement sich dann
die philosophyer an. die mit ir trügenleichen chunst wanent
dez hymels taugen ze wizzen. Zwar si sint verlorn mit sampt den
alten weiben. die daz iehent. si chünnent ervarn. wie es vmb
der toten leut sel dort sei gestalt. we auch den die der glaube

Donec intrem in sanctuarium dei et intelligam in novissimis eorum.

sprichet der weissag. Die arebait ist vmb sust. Vntz das ich einge
in gotz heilichait. Das ist vntz ich versten die heilige schrift die
von got geoffent ist. Die nennet der weissag gotz heilichait. Dar
vmb das got an der heiligen schrift redet. Vnd das ich verstend
wird an irn lesten enden. Wan an der heiligen schrift an der alten
ee vnd an der newen vindet man der gerechten lon. vnd der vn
gerechten verdampnüzz. In der alten ee. sprichet Daniel Etleich wer
dend erstend zdem ewigen leben. das sint die gerechten. vnd ett
leich erstend zden ewigen weitzen vnd lawitze. Daz sint die ver
dampten. In der newen ee sprichet vnser here Jesus Christus. Ain
werdend varnd in daz ewig leben vnd die andern in die ewige

Verumtamen propter dolos posuisti eis et deiecisti eos dum alleuarentur.

marter. Doch sprichet der weissag hintz got. Durich ir geuaerde
die di vnrechten den gerechten mit worten vnd mit werchen
erzaigent. hat in got ein zil gesatzt irz lebens. vnd ir werlt
leichen frewden. wan si werdend oft da von gezukchet gar mit
churtze ende. vnd das geschicht den andern sundern ze ainer ayz vnd
den gerechten ze troste. war vmb aber got ze aller zeit die sun
der hie nicht puezzet. das waiz sein götleich gewalt allain. Sprichet
der weissag von den sundern. Herre du hast seu nider geworffen
do si auf erhaben würden. Das ist. Die weil die sunder an gewalt
vnd an guet aufnement. so werdend si entsatzt. vnd geletzet

Quomodo facti sunt in desolacionem. subito defecerunt. perierunt propter iniquitatem suam.

mit dem tode sprichet der weissag. Wie sint si verwuestet. wan
nicht allain werdend si an dem leben verterbet. halt ir haeuser
vnd ander ir erbschaft wirt zerstöret vnd verwüestet. Er sprichet
Si habent gaechs abgenomen an dem leipleichen leben. si sint
verfarn. In die pittern helle. daz ist in geschehen. vmb ir vnrechtichait